

stadtseiten

Bürgerinformation der Stadt Aachen

www.aachen.de/stadtseiten

Nr. 1
Jahrgang 13



Den Büchel im Blick: Nur einen Steinwurf vom UNESCO-Weltkulturerbe Aachener Dom entfernt soll ein neues attraktives Stück Stadt im Herzen der City entstehen. Hierfür arbeitet die Verwaltung eng mit der Politik und Akteuren aus der Stadtgesellschaft zusammen.



„Stadt machen am Büchel“

Investorin? Nutzer? Kreative? Die Stadt Aachen hat ein Sondierungsverfahren gestartet. Neue Homepage www.buechel-aachen.de informiert umfassend. Vorbereitungen für Parkhaus-Abriß laufen auf Hochtouren.

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

wir alle hätten eine solche Lage, die nun seit vielen Wochen unser Leben bestimmt, nicht vorhersehen können. Die Krise zeigt überall in Aachen ihre Auswirkungen. Sie trifft uns privat, sie trifft uns aber auch in unserem Berufsleben. Aus nächster Nähe konnte ich in den zurückliegenden Wochen miterleben, mit welchem großem Einsatz so viele von Ihnen in den unterschiedlichen Bereichen zur Stelle waren – und immer noch sind. Sie sorgen alle gemeinsam dafür, dass unsere Stadt Aachen gut durch diese sehr angespannte Lage kommt. Ich möchte mich bei Ihnen dafür herzlich bedanken. Dieses Engagement ist beeindruckend und macht Mut.

In dieser Ausgabe der „stadtseiten“ zeigen wir, dass es ein städtisches Leben jenseits von Corona gibt. Dass wir sogar mit den entsprechenden Auflagen in eine Form von Normalität zurückkehren und sogar wieder gemeinsam Sport machen können.

Wir zeigen aber auch, dass es am Büchel vorangeht. Sehr konkret, sehr engagiert – und dass auch hier Mitmacherinnen und Mitmacher gesucht werden. Und wir zeigen, was eigentlich die Marke Aachen ausmacht. Elementar ist das engagierte Miteinander, das uns in Aachen auch in angespannten Zeiten zusammen zu guten Lösungen kommen lässt.

Herzlichst
Ihr Marcel Philipp

Im Herzen der Aachener Innenstadt liegt das Altstadtquartier Büchel. Noch steht dort ein altes Parkhaus. In den kommenden Jahren wird ein neues, lebendiges Stück Stadt entstehen. Das wird eines der wichtigen und kniffligsten Projekte der Aachener Innenstadtentwicklung. Damit es gelingen kann, müssen viele Aachenerinnen und Aachener mitgestalten, mitinvestieren, mitmachen!

Die Verwaltung hat daher gemeinsam mit der neu gegründeten Stadtentwicklungsgesellschaft (SEGA) unter dem Motto „Stadt machen am Büchel“ ein Sondierungsverfahren gestartet. „Gesucht werden Stadtmacherinnen und Stadtmacher, Personen und Unternehmen, die an diesem besonderen Ort in Zukunft investieren oder mieten und Verantwortung übernehmen wollen“, werben Oberbürgermeister Marcel Philipp und die städtischen Beigeordnete für Planung, Bau und Mobilität, Frauke Burgdorff, dafür, nun eigene Ideen und Konzepte einzubringen.

Das Sondierungsverfahren läuft bis zum 30. Juni. Die Botschaft „Stadt machen am Büchel“ transportiert auch die neue Homepage www.buechel-aachen.de. Auf ihr finden Interessierte alle Infos zum Verfahren und sie können ihre Projektidee mit Eckdaten und Optionen in Form eines Fragebogens an die Stadt Aachen schicken. Multimediale Inhalte, Erläuterungen zur Vorgeschichte, zu archäologischen Grabungen und generell zum Standort Büchel werden das Online-Angebot abrunden.

Sondierungsverfahren als erster großer Schritt

Das Sondierungsverfahren ist der erste große Schritt im gemeinsamen Planungsprozess des zukünftigen Quartiers. „Gefragt sind Vorschläge für eine Grundfläche von 2.500 Quadratmetern. Abhängig von Nutzung und der geplanten Lage im neuen Altstadtquartier, können Gebäude drei bis vier Stockwerke haben“, erklärt Stadtbaurätin Burgdorff. Das Ziel: Nur einen Steinwurf vom Aachener Dom entfernt soll am Büchel ein Anziehungspunkt entstehen, der unterschiedliche Lebenswelten miteinander verbindet, der Gegensätze anzieht und eine bunte urbane Mischung bildet. „Hierfür brauchen wir brillante Lösungen, die auf die aktuellen Gegebenheiten wie die zahlreichen Leerstände im Einzelhandel reagieren. Wir brauchen Lösungen, die einen guten Umgang mit der Nachbarschaft finden. Wir brauchen nachhaltige Impulse und mehr Grün im öffentlichen Raum. Ganz unter dem Motto ‚Wissen, Wohnen, Wiese‘“, zählt Burgdorff einige Punkte auf, die beim Büchel der Zukunft eine prägende Rolle spielen sollen.

Die Ergebnisse des in Aachen in der Form erstmalig angewandten Verfahrens werden von der SEGA gesammelt, ausgewertet und auf ihre bauliche und wirtschaftliche Umsetzbarkeit überprüft. Daraus werden dann das Nutzungskonzept und die späteren städtebaulichen Maßnahmen für den Büchel erarbeitet.

Oberbürgermeister Marcel Philipp und Frauke Burgdorff sind überzeugt: Die nun gestartete Sondierungsphase, die regelmäßigen Abstimmungen mit zahlreichen Akteuren der Politik und der Stadtgesellschaft, die parallel laufenden intensiven Vorbereitungen zum Abriss des Parkhauses zeigen, dass am Büchel jede Menge Bewegung drin ist.

Weitere Infos zum Altstadtquartier Büchel

Rund um das Parkhaus Büchel wird auf einer Fläche von zwei Hektar ein neues, lebendiges Innenstadtviertel entstehen. Ein Nutzungsmix aus öffentlichen Räumen, Wohnungen, Lern- und Arbeitsorten. Ein Dreh- und Angelpunkt für die Altstadt, der von vielen unterschiedlichen Menschen gesucht, gefunden und geliebt wird. Den ersten Impuls für diese Entwicklung ermöglicht die Fläche, auf der das Parkhaus aktuell steht. Es wird gerade schrittweise geschlossen und im Jahr 2021 abgerissen werden. Weitere Infos: www.buechel-aachen.de.

Impressum

Bürgerinformation der Stadt Aachen | Herausgeber: Stadt Aachen, Der Oberbürgermeister, 52058 Aachen | Redaktion: Stadt Aachen, Fachbereich Presse und Marketing, Bernd Büttgens (verantwortlich), Markt 39, 52062 Aachen, Tel.: 0241 432-1309, Fax: 0241 28121, presse.marketing@mail.aachen.de | Texte: Stefan Herrmann, Sport im Park, Dr. Jutta Bacher | Design: wesentlich. Aachen | Grafik und Layout: graphodata AG, Aachen

Sport im Park 2020

Das kostenlose Sportangebot in den Aachener Parks

Sport im Park findet insgesamt vier Wochen, zwischen dem 1. Juni und 27. Juni 2020, statt.

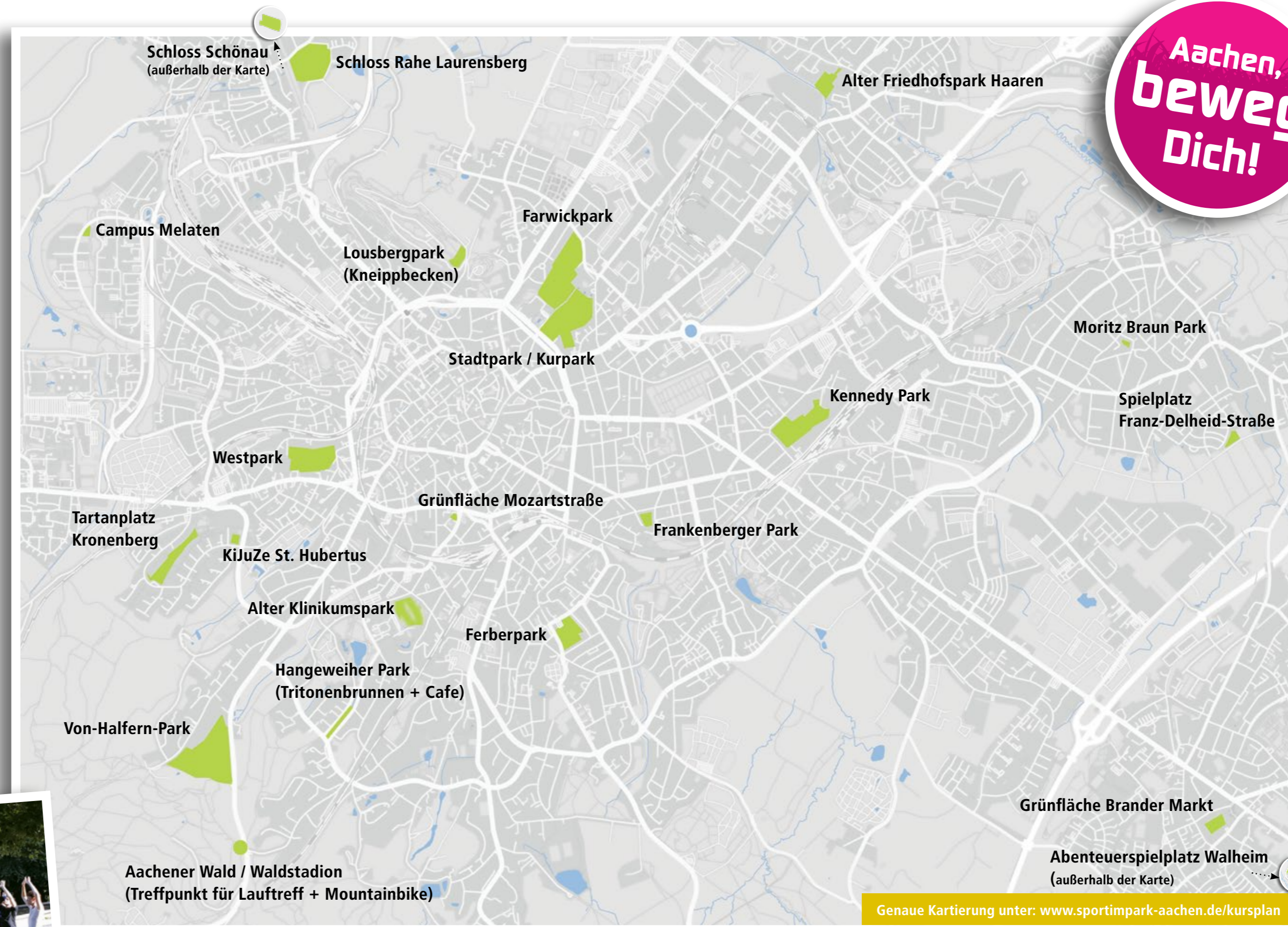
Das kostenlose Sport- und Bewegungsangebot „Sport im Park“ wird mit 360 Sportkursen, 36 Vereine und Sportanbieter und über 90 Stunden pro Woche jetzt zum fünften Mal für ein buntes Programm in vielen Aachener Parks stattfinden.

Von Brand, über Haaren, Eilendorf, Laurensberg und die Innenstadt: Sport im Park findet in allen Aachener Bezirken statt. Der Präventions- und Gesundheitstraining Aachen e.V. organisiert das Event in Kooperation mit dem Fachbereich Sport und der freundlichen Unterstützung der Sparkasse Aachen (Hauptsponsor), der STAWAG, der actimonda Krankenkasse und der AOK Rheinland/Hamburg.

Vielfältige Angebote für jeden – kostenlos und ohne Anmeldung

Fitness, Entspannung, Tanz, Sportspiel, Ausdauer, Mobilität oder Gesundheit: Der Kursplan von Sport im Park lässt keine Wünsche offen! Alle Angebote sind komplett kostenlos und eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Detaillierte Informationen zu den Kursen finden Sie unter <https://www.sportimpark-aachen.de/kursplan/>



WIR SIND
in FORM
Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung



Susanne Schwier, Beigeordnete der Stadt Aachen und Schirmherrin von Sport im Park:

Liebe „Sport im Park“-Freundinnen und Freunde, die gute Nachricht: „Sport im Park“ findet in diesem Jahr statt – wenn auch in verkürzter Form. Nach Wochen der „sportlichen Pause“ ist das für viele Aachenerinnen und Aachener eine tolle Möglichkeit, sich im Freien zu bewegen, gemeinsam Sport zu treiben, wieder fit zu werden, neue Sportarten für sich zu entdecken und natürlich auch Spaß zu haben an der Bewegung in Aachens tollen Parks und Grünanlagen.

Aber: In Zeiten von Corona können Traditionen nicht immer so umgesetzt werden, wie wir es in anderen Jahren gewohnt waren. Einige liebevoll gewonnene Sportangebote werden – ja kann es – in diesem Jahr nicht geben. Das Angebot wird angepasst. So wird es keinen Paartanz geben und auch auf den Einsatz von Sportgeräten wird verzichtet werden. Das ist sicher schade, doch ich weiß, dass die „Sport im Park“-Macher auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches und spannendes Programm für Sie zusammengestellt haben.

Bleiben Sie fair. Wir alle haben die Verpflichtung, uns selbst und andere zu schützen. Deshalb bitte ich Sie alle, gehen Sie verantwortungsvoll mit Ihren Mitsportlerinnen und -sportlern um. Halten Sie Abstand, folgen Sie den Anweisungen der Trainerinnen und Trainer, verzichten Sie im Zweifel auf den Kurs, wenn schon zu viele Menschen vor Ort sind. Denn wir alle wollen nicht, dass Sie durch Sport krank werden. Wir sind sehr froh, dass wir für Sie „Sport im Park“ in diesem Jahr überhaupt anbieten können und sind sicher, dass uns allen dieses schöne Projekt nach schwierigen Wochen wieder Abwechslung bringen wird. Ich wünsche Ihnen viel Spaß und tolle neue Eindrücke!

Heinz-Willi Laeven, Direktor Privat- und Geschäftskunden der Sparkasse Aachen:



„Durch Sport im Park können neue Sportarten entdeckt werden, es ist ein fantastisches Angebot. Unser Sportförderkonzept ist auf den Breitensport ausgerichtet, daher passt das Projekt perfekt zu uns“, erklärt Heinz-Willi Laeven, Direktor für Privat- und Geschäftskunden der Sparkasse Aachen, Hauptsponsor von Sport im Park. „Wir freuen uns, den Bürgern in dieser schwierigen Zeit ein Stück Bewegung, Gesundheit und Wohlbefinden zurückgeben zu können, wengleich alle aufgefordert sind, die Einschränkungen zu respektieren und ihren Teil dazu beizutragen, dass das Projekt Sport im Park gelingt.“



Daniel Gier, Sport im Park Organisationsleiter:

„Alle Sport-Anbieter von Sport im Park haben in den vergangenen Monaten dramatische Zeiten erlebt, zum Teil um ihre Existenz gebangt. Ich erachte es als Privileg, in dieser sehr schwierigen Phase einer Rückkehr zur Normalität Sport im Park so kurzfristig in die Planung bringen zu dürfen.“, fasst Daniel Gier die Lage zusammen. Wir freuen uns sehr, dass auch 2020 wieder für jede sportliche Vorliebe und jeden Alters- und Könnensstand das passende Angebot dabei ist!“



Hauptsponsor: **Sparkasse**

Sportförderer: **STAWAG**

Mit freundlicher Unterstützung der: **AOK Die Gesundheitskasse**, **actimonda Krankenkasse**

Freunde von Sport im Park: **INTERSPORT DRUCKS**

Logo grid including: AIG, bei Chi Chun Grupp Aachen im Ruder e.V., CA, CONEXAO, APOEIRA SIAO, ETV, FIT, FymRennet, Helene Wähler Haus, JansenHealth, Kneipp, MA VIDA, MedAix, Physio Vital, aachen, P T S V, roox, eckerlich, Selection Fitness, SHALU WILLEN, SPORT RING AACHEN e.V., In Kooperation mit der stadt aachen, vhs Volkshochschule Aachen, WOF WORLD OF FITNESS, VIALIFE, Yogaletics, Yoga Vidya, and Z.

Neues Kurhaus im Wandel

Rückblick, Durchblick, Umbau

Seit mehr als 100 Jahren steht das prächtige Neue Kurhaus im Kurpark der Stadt Aachen. Das Gebäude hat viele Geschichten zu erzählen. Vom ursprünglich auf seinem Grundstück stehenden Maria-Hilf-Spital, seinerzeit eine der modernsten Krankenanstalten Aachens, bis zum Spielcasino, das die Innenausstattung des Kurhauses grundlegend veränderte.

2019 beschlossen der Rat der Stadt Aachen wie auch der Hauptausschuss die Umsetzung des Sanierungskonzepts. Als Veranstaltungstätte soll das Neue Kurhaus den Bürgerinnen und Bürgern künftig wieder zugänglich sein. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise durch die Geschichte. Besuchen Sie das Bauzaun-Banner an der Monheimsallee rund um das Neue Kurhaus, und erfahren Sie mehr über die Historie und die wichtigsten Meilensteine dieses ehrwürdigen Bauwerks.

Verbinden Sie selbst besondere Erlebnisse mit diesem Ort? Möchten Sie sie gerne erzählen? Dann senden Sie eine Mail an marketing@mail.aachen.de. Auf den städtischen Social Media-Kanälen halten wir Sie regelmäßig auf dem Laufenden.

Spannendes Bildmaterial zur aktuellen Bauphase, aber auch historische Aufnahmen und Kuriositäten finden Sie unter www.aachen.de/neueskurhaus.



Erinnerungen an das Neue Kurhaus auf dem Bauzaun.

Foto: Stadt Aachen / David Rüben

„Du bist mir 'ne Marke!“

Warum auch Aachen eine Marke sein muss



Grafik: Stadt Aachen

Die drei prägenden Hauptmerkmale, die jede Erzählung von Aachen prägen müssen: das Wegweisende Zukunftslabor, der Historische Hotspot und der Europäische Mikrokosmos.

Der Ausspruch „Du bist mir 'ne Marke!“ ist ein spaßig gemeinter Ausdruck für jemanden, der besonders ist und dadurch aus der Reihe fällt. Positiv auffallen muss auch unsere Stadt – nicht durch austauschbare Sprüche, sondern durch präzise Geschichten, die Menschen aufmerksam machen und ihnen im Gedächtnis bleiben. Aus den Einzelgeschichten muss sich wie von selbst ein ehrliches und fühlbares Bild formen, das zeigt: Aachen ist anders als andere Städte. Aachen ist besonders. Es lohnt sich, Aachen zu besuchen. Und es lohnt sich, in Aachen zu leben und zu arbeiten. Das ist die Marke.

Erzählen Sie es weiter

Drei Hauptmerkmale sollen ab sofort jede Erzählung von Aachen prägen: das Wegweisende Zukunftslabor, der Historische Hotspot und der Europäische Mikrokosmos. Die Grafik zeigt, was dahintersteckt.

Mit den Merkmalen verbunden sind auch Eigenschaften: Aachen ist dynamisch und innovativ, weltoffen und zugewandt, dabei gelassen und unaufgeregt. Trifft das zu? An ganz vielen Stellen schon. Wo

es noch nicht zutrifft, müssen wir daran arbeiten! Die Marke Aachen gibt dafür die richtigen Impulse. Sie soll Richtschnur für Politik und Stadtentwicklung sein. Diese Ausrichtung hat der Hauptausschuss im letzten Jahr bestätigt, nachdem eine große Zahl von Menschen die Marke gemeinsam erarbeitet hat.

Was das mit Ihnen zu tun hat? Seien Sie Markenbotschafterin oder Markenbotschafter, verinnerlichen Sie Aachens Stärken und erzählen Sie sie weiter.